

	<p>Objekt: Siegel der Glashütte Globow aus der Zeit nach 1815</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/102/20</p>
--	---

Beschreibung

Scherbe mit ovaler Marke aus hellgrünem Glas, gestempelt "GLOBBOW / 1 [Adler] Q / NO: 2", korrodiert.

Dieses Fragment einer preußischen Quartbouteille aus der Globower Glashütte – trotz falscher Schreibweise – stammt vom Standort Neuglobsow. Im Standardwerk zum brandenburgischen Glasgewerbe ist die Stempelung publiziert (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 33.2, S. 50). Die Nummer "2" identifizierte den für die korrekte Füllmenge der von ihm erzeugten Flasche verantwortlichen Glasmacher. Die Scherbe wurde auf dem Nachbargrundstück gefunden, ebenfalls ein historisches Glasmacherhaus, und dem Museum übergeben. Sehr wahrscheinlich handelt es sich dabei um Glasbruch, der zum Wiedereinschmelzen vorgesehen war. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße: Dm. innen 2,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1815-1840
	wer	Glashütte Globow
	wo	Neuglobsow

Schlagworte

- Bodenfund
- Flaschenstempel
- Fragment

- Glasmarke
- Quartflasche
- Scherbe
- Waldglas